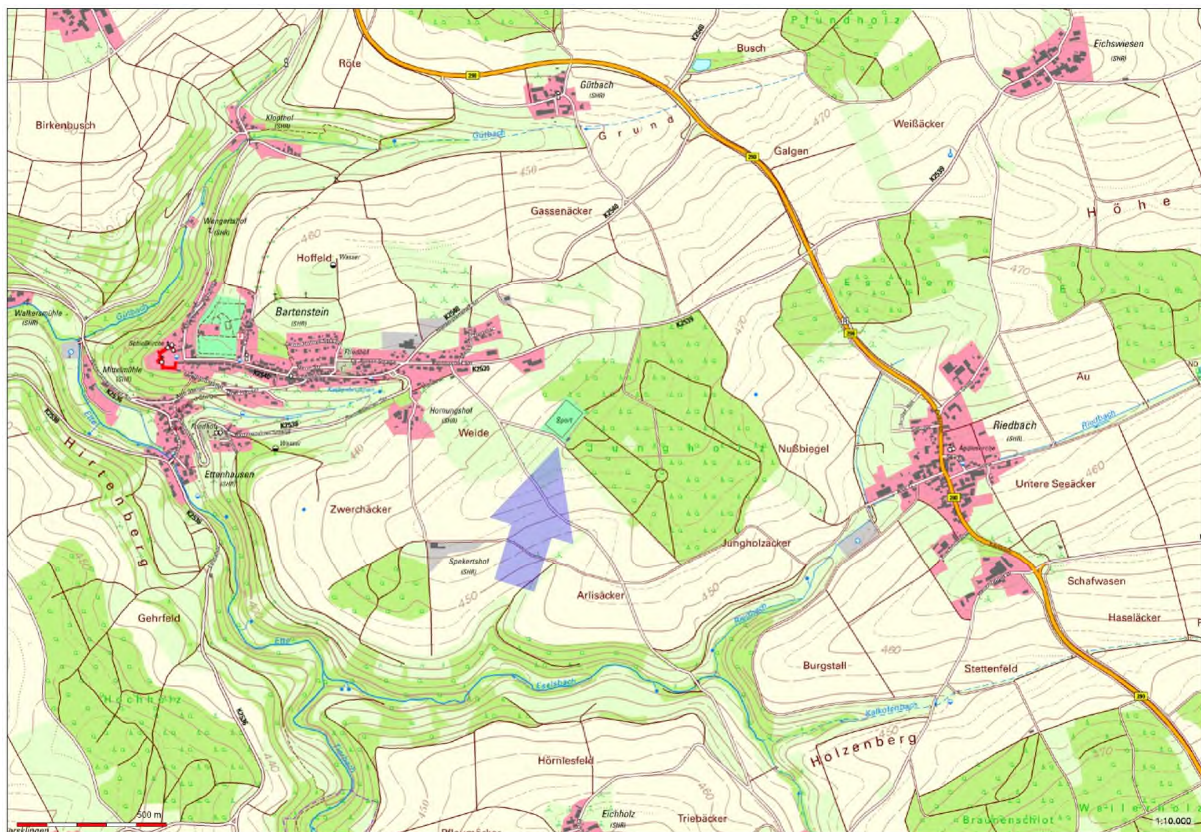


Errichtung eines Mobilfunkmastens bei Bartenstein

Die Deutsche Funkturm GmbH (DFMG) plant, das Mobilfunknetz im Bereich Bartenstein/Ettenhausen zu verbessern. Erste Untersuchungen ergaben einen günstigen Standort im Bereich des Sportplatzes in Bartenstein am westlichen Rand des Jungholzes (s. Lageplan):



Mit einer Höhe von ca. 40 m auf einer Grundfläche von ca. 8 x 8 m würden sich die umliegenden Ortschaften grundversorgen lassen. Eine frühere Anfrage im Jahr 2003 kam nicht zur Ausführung, so dass jetzt ein neuer Versuch gestartet wird. Nach Angaben der Mobilfunknetzbetreiber ist es aufgrund der vorhandenen Topographie wirtschaftlich und technisch relativ schwierig, einen geeigneten Standort zu finden, der eine vernünftige Versorgung ermöglicht. Außer der Telekom könnten noch weitere Mobilfunknetzbetreiber die geplante Anlage nutzen. Sämtliche Kosten für Bau, Instandhaltung und Umsetzung würde die DFMG übernehmen. Für die Anmietung der benötigten Fläche würden pro Jahr ca. 2.000 € Pacht bezahlt werden.

Eine ähnlich gute Grundversorgung in diesem Bereich wäre ohne diesen Standort nach Angaben der DFMG nur mit drei Mobilfunkmasten an anderen Stellen zu realisieren, d.h. dieser Standort wäre optimal.

Zwei Beispiele wie dieser Funkmast aussehen könnte:



Weiterer Sachvortrag erfolgt in der Sitzung durch Vertreter der DFMG.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung eines Mobilfunkmastens wie geschildert zu.